

Junger Nachwuchsgeiger gibt Soloabend

Niko Dammann (16 Jahre) zählt zu den führenden Nachwuchsgeigern Schleswig-Holsteins. Erste Preise bei „Jugend musiziert“, Soloauftritte unter anderem mit dem Violinkonzert Nr. 2 von H. Wieniawski, Capricen von N. Paganini, Solowerke von J. S. Bach u.v.m., wie auch seine Position als alternierender Konzertmeister des Landesjugendorchesters Schleswig-Holstein bestätigen sein Ausnahmetalent. In der Begleitung eines Streichquartetts unter der Führung seines Lehrers Ralf Kröger mit Kollegen des Kammerensembles Itzehoe spielt Niko Dammann alle „Vier Jahreszeiten“ von A. Vivaldi, die wohl berühmteste Komposition des italienischen Barockkomponisten. Die „Chaconne“ von J. S. Bach für Violine solo gilt als geigentechnische und künstlerisch Herausforderung für jeden Violinisten. Die musikalische Tiefe des mehrstimmigen (!) Werkes kommt besonders gut in der Akustik einer Kirche zur Geltung. In atemberaubendem Tempo jagt der Geiger durch den ganzen Tonumfang seines Instrumentes im „Scherzo-tarantelle“ von H. Wieniawski. Die Spielfreude und Intensität dieses Bravourstückes überträgt sich direkt vom Solisten auf das Publikum. Niko Dammann vervollständigt sein Programm mit dem Thema aus dem Film „Schindler’s Liste“ von J. Williams und dem beliebten „Czardas“ von V. Monti. Am Klavier begleitet Anette Kröger. Das abwechslungsreiche Programm wird nicht zuletzt auch besonders junge Konzertbesucher begeistern.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.